

Armin Winkler holt sich den letzten Sieg im Jahr 2022

Rekordbeteiligung am Weihnachtsschnellturnier

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause konnten die Schachfreunde 59 wieder ihr Weihnachtsschnellturnier mit einer kleinen Weihnachtsfeier austragen. Mit 19 Teilnehmer*innen gab es in diesem Jahr einen neuen Rekord für einen Dienstagabend. Gespielt wurden fünf Runden nach Schweizer-System mit einer Bedenkzeit von sieben Minuten zuzüglich vier Sekunden pro Zug und Spieler. Am Ende gewann Armin Winkler mit 4,5 Zählern vor den punktgleichen Joshua Lüdke, Thomas Riedel und Wolfgang Gaus, die alle jeweils vier Pluspunkte haben.

Bei 19 Spieler*innen und nur fünf Runden braucht es auch etwas Glück bei der Auslosung. Armin Winkler konnte sich in den ersten beiden Runden gegen Jugendspieler durchsetzen und musste dann in Runde drei gegen Till Steinmeyer antreten. Hier ebenso wie in Runde vier gegen Joshua Lüdke konnte sich Winkler im Endspiel Vorteile verschaffen und dann den Sieg verbuchen. Ein Remis in der Schlussrunde gegen Thomas Riedel reichte zum Turniersieg. Gleich drei Spieler lagen mit 4:1 Punkten gleich auf, so dass die Wertung den Ausschlag über die Platzierung geben musste. Somit erkämpfte sich Joshua Lüdke dann die Silbermedaille vor Thomas Riedel, der wie der Turniersieger ungeschlagen blieb, und vor Wolfgang Gaus.

Mit 3:2 Zählern folgen ebenfalls wieder drei Spieler. Till Steinmeyer erkämpfte sich Rang fünf vor dem stark aufspielenden Christian Link und Stephanie Pollinger, die sich auch in der oberen Tabellenhälfte wiederfinden kann. Johann Fillips, Nick Retzlaff, Waldemar Retzlaff, Gerald Winkler, Yunqi Li und Hermann Nieden haben alle ein ausgeglichenes Punktekonto und folgen auf den Rängen acht bis dreizehn. Zweimal siegreich waren Georg Judt, Kian Retzlaff und Oliver Stahl. Sie liegen somit noch vor Vedran Alagic, Lothar Spahlinger und Tobias Stahl.

Bild 1: Mit 19 Teilnehmer*innen gut besuchtes Weihnachtsturnier



Bild 2: Schachfiguren und Felder – auch zum Essen



Weihnachtsschnellturnier am 20.12.2022

1. Runde:

Link	- Retzlaff W	1:0
Alagic	- Retzlaff N	0:1
Steinmeyer	- Winkler G	1:0
Gaus	- Lüdke	0:1
Retzlaff K	- Winkler A	0:1
Fillips	- Pollinger	1:0
Riedel	- Judt	1:0
Nieden	- Li	½
Stahl O	- Stahl T	1:0
Freilos:	Spahlinger	

2. Runde:

Retzlaff N	- Link	0:1
Fillips	- Riedel	½
Lüdke	- Spahlinger	1:0
Winkler A	- Stahl O	1:0
Li	- Steinmeyer	0:1
Judt	- Nieden	1:0
Stahl T	- Pollinger	0:1
Winkler G	- Gaus	0:1
Retzlaff W	- Alagic	1:0
Freilos:	Retzlaff K	

3. Runde:

Steinmeyer	- Winkler A	0:1
Link	- Lüdke	0:1
Spahlinger	- Fillips	0:1
Riedel	- Retzlaff N	1:0
Pollinger	- Stahl O	1:0
Gaus	- Retzlaff K	1:0

4. Runde:

Lüdke	- Winkler A	0:1
Link	- Fillips	1:0
Steinmeyer	- Riedel	0:1
Gaus	- Retzlaff W	1:0
Pollinger	- Nieden	1:0
Judt	- Winkler G	0:1

Retzlaff W	- Judt	1:0	Li	- Spahlinger	1:0
Nieden	- Stahl T	1:0	Retzlaff N	- Retzlaff K	1:0
Alagic	- Li	½	Stahl O	- Alagic	0:1
Freilos:	Winkler G		Freilos:	Stahl T	

5. Runde:

Winkler A	- Riedel	½	Lüdke	- Pollinger	1:0
Link	- Gaus	0:1	Fillips	- Steinmeyer	0:1
Retzlaff N	- Winkler G	½	Retzlaff W	- Li	½
Spahlinger	- Nieden	0:1	Judt	- Stahl T	1:0
Retzlaff K	- Alagic	1:0	Freilos:	Stahl O	

Tabelle:

1.	Armin Winkler	4,5:0,5	(15,0)
2.	Joshua Lüdke	4:1	(15,5)
3.	Thomas Riedel	4:1	(14,5)
4.	Wolfgang Gaus	4:1	(14,0)
5.	Till Steinmeyer	3:2	(16,0)
6.	Christian Link	3:2	(15,5)
7.	Stephanie Pollinger	3:2	(12,0)
8.	Johann Fillips	2,5:2,5	(14,0)
9.	Nick Retzlaff	2,5:2,5	(13,0) (4,75)
9	Waldemar Retzlaff	2,5:2,5	(13,0) (4,75)
11.	Gerald Winkler	2,5:2,5	(11,5)
12.	Yungi Li	2,5:2,5	(10,5)
13.	Hermann Nieden	2,5:2,5	(9,5)
14.	Georg Judt	2:3	(12,5) (3,5)
15.	Kian Retzlaff	2:3	(12,5) (1,5)
16.	Oliver Stahl	2:3	(10,0)
17.	Vedran Alagic	1,5:3,5	(12,0)
18.	Lothar Spahlinger	1:4	(12,0)
19.	Tobias Stahl	1:4	(9,5)